

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Für Eddie (2008 bis 2017)

SEPTEMBER 2024

28. JAHRGANG • NR.: 8

POHL
Autohaus

Starke Marken-
kurze Wege!

mazda SUZUKI

www.autohaus-pohl.de

NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS FARMSEN-BERNE & UMGEBUNG

Farmsen feiert erstes Stadtteilfest



Das Stadtteilfest bietet Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, die Nachbarschaft besser kennenzulernen und gemeinsam zu feiern.

Eine Premiere gibt es am 6. September in Farmsen, wenn hier zum ersten Mal ein Stadtteilfest gefeiert wird – mit einem bunten Programm für Kinder, einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm und zahlreichen Leckereien.

Von 15 bis 20 Uhr verwandelt sich die Wiese beim Spielplatz am Mahlhaus in einen lebendigen Treffpunkt für die ganze Nachbarschaft. Unter dem Motto „Alle sind hier herzlich willkommen“ laden Unternehmen, Verei-

ne, Kirchengemeinden, Institutionen und das Quartiersmanagement sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger zu einem Fest ein, das den Stadtteil und seine Menschen zusammenbringt. Ob Reihenhaus- oder WG-Bewohner, Alleinstehende aus Etagenwohnungen oder Menschen aus sozialen Unterkünften – in Farmsen steht die Tür für alle offen. Hier wird Vielfalt gefeiert, Nachbarschaft gelebt und ein starkes Zeichen für Zusammenhalt gesetzt.

Fortsetzung auf Seite 3

„miet-fix“ MASCHINEN & GERÄTE
Vermietung • Verkauf • Reparatur

Bei uns schneiden Sie gut ab!

Holstenhofkamp 6 • 22041 Hamburg • Telefon: 040 - 656 81 680 • www.miet-fix.de

Optik Heidig

Brillen • Kontaktlinsen • Vergrößernde Sehhilfen

- **Biometrische Passbilder** (auch für Krankenkassen)
- **Bewerbungsportraits**



6 Stück für **9,50€**

Sofort zum Mitnehmen!

Amtlich anerkannte Sehteststelle für Führerscheinbewerber.

Berner Heerweg 159 • 22159 Hamburg • Tel. 643 21 27
www.optik-heidig.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr • Sa. 10 bis 13 Uhr

AUTOteam **Kfz-Service** 

JÄHNKE GmbH

Unser Angebot im September:

15% Rabatt
auf Wischerblätter
von Bosch & SWF



Walddörferstraße 416 • 22047 Hamburg
Telefon 646 000 0 • Fax 646 000 33
www.jahnke-hamburg.de

Erfolgreicher Tarifabschluss

Nach konstruktiven Verhandlungen haben die Geschäftsführung der PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH und die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di einen Tarifabschluss für die Jahre 2025 und 2026 erzielt. Das gesetzte Ziel wurde erreicht: PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH bleibt weiterhin an der Spitze der Gehälter aller Pflegeeinrichtungen in Norddeutschland und bewegt sich damit auf dem Krankenhausentgelt-Niveau.

Die Mitarbeitenden erhalten zum 1. Januar 2025 eine Entgelterhöhung von +2 % und +3,25 % zum 1. Januar 2026. Zudem wurde die wöchentliche Arbeitszeit ab 2025 für alle Mitarbeitenden

von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG um eine Stunde auf 38 Stunden pro Woche bei vollem Lohnausgleich reduziert. Ein weiterer großer Erfolg ist der zusätzliche freie Gesundheitstag, ab 2025 verfügbar für alle Mitarbeitenden unabhängig vom Alter (vorher ab dem 50. Lebensjahr).

Zusatzurlaub und mehr Geld für Auszubildende

Zur Entlastung der Pflegekräfte wurden in der diesjährigen Tarifrunde drei Zusatzurlaubstage für Schichtarbeit durchgesetzt. Das sorgt zusätzlich für eine gesunde Work-Life-Balance neben der bereits vorhandenen Regelung von 26 freien Wochenenden für Mitarbeitende im Schichtdienst. Auch

die Auszubildenden von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG erhalten zukünftig eine höhere Vergütung: Zum 1. Januar 2025 steigt das Ausbildungsentgelt um +6 %, zum 1. Januar 2026 sind es weitere +3 % Steigerung. Zudem wurden Tarife für Dualstudenten ergänzt. Zwei Studienplätze für Dualstudenten der Pflege werden ab Herbst 2024 bereitgestellt, um auch die akademische Ausbildung im Unternehmen zu fördern.

Anerkennung der herausfordernden Arbeit

Im Fokus der Verhandlungen von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG stand, dass die Mitarbeitenden fair entlohnt und mit den Verbesserungen der Arbeitsbedingungen wertgeschätzt werden. Dieser Tarifabschluss ist ein weiterer Schritt in Richtung einer zukunftsorientierten Arbeitskultur bei PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG.

„Unser Tarifabschluss 2025/2026 bedeutet nicht nur eine erhebliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen in allen Berufsgruppen der Pflegebranche unseres Unternehmens, sondern ist auch eine Anerkennung der herausfordernden Arbeit und des hohen Engagements der rund 2.000 Mitarbeitenden in allen Bereichen“, fasst Katja Lohmann, Geschäftsführung PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG, die Ergebnisse zusammen. „Ver.di und PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG haben mit dem innovativen Ergebnis deutliche Verbesserungen für die Arbeitszufriedenheit und Lebensqualität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreicht. Unsere Mitarbeitenden sind das Rückgrat der Versorgung unserer Bewohnenden.“ Mit dem neuen Tarifabschluss ist und bleibt PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH einer der attraktivsten Arbeitgeber der Pflegebranche in Hamburg und Norddeutschland.

Kräuterwanderung

Eine Kräuterwanderung, die am 22. September von 15 bis 18 Uhr auf dem Gelände und im Bauerngarten von Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, stattfindet, vermittelt Wissenswertes über Heilkräuter am Wegesrand.

Im Theorieteil erfahren die Teilnehmenden, wie diese als Naturmedizin für unsere Gesundheit oder als bereichernde Nahrung eingesetzt werden. Auf der Kräuterführung lernen sie die Frühlings-Wildkräuter mit allen Sinnen kennen und bekommen außerdem Tipps zur Trocknung und Aufbewahrung sowie zur Verwendung für die Hausapothe-



ke und die Küche. Außerdem kreieren sie eine Wildkräuterköstlichkeit und einen Kräutertee. Die Teilnahme an der Führung, die von Ursula Axtmann (Heilpraktikerin und Kräuterfrau) geleitet wird, kostet 47 Euro (inklusive Skript). Interessenten werden gebeten, sich dem Wetter entsprechend zu kleiden. Treffpunkt ist an der Kinderforscherwerkstatt. Eine Anmeldung unter www.gut-karlshoehe.de ist erforderlich.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Karl & Sohn
BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft
SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 ✨ 22159 Hamburg-Farmsen / Berne

☎ 24/7 040 / 643 46 76

www.karl-bestattungen.de

✉ info@karl-bestattungen.de

Ausstellung

Der KUNSTRAUM FARMSSEN präsentiert ab dem 4. September die neue Ausstellung „Mein Atelier ist unter freiem Himmel“ mit Werken von Maïke Josupeit.

Die Grafikerin zeigt Pleinairmalerei mit Ölfarben. Der französische Begriff „en plein air“ bedeutet: im Freien, das heißt Freilichtmalerei mit Landschaften aus Italien, Irland, England und Deutschland, Menschen, Tie-

re und Natur – alles vor Ort und nach dem Leben gemalt. Maïke Josupeit wurde 1960 in Berlin geboren und lebt heute in Farmsen. Die öffentliche Vernissage findet am 4. September, um 19.30 Uhr im KUNSTRAUM FARMSSEN am Berner Heerweg 183 statt. Im Anschluss kann die Ausstellung hier bis zum 6. November jeweils montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)

Wandsbeker Zollstraße 141 - 143

22041 Hamburg • Telefon (040) 500 363 03

E-Mail: info@rundschau-hamburg.de

Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 01.01.2022

Gemeinsam Nachbarschaft erleben

Fortsetzung von Seite 1

Die kleinen Besucherinnen und Besucher können sich auf ein buntes Kinderprogramm mit Bastelstationen, Bäume erklimmen, Stockbrot backen und vielen weiteren Highlights freuen. Auch auf den Hüpfburgen sowie beim Kinderschminken und Schubkarrenrennen kommen sie voll auf ihre Kosten.

Auf der Bühne

Für Unterhaltung sorgt ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, bei dem ein Zauberclown die Kleinen zum Staunen bringt, eine Karategruppe ihr Können

zeigt und eine Live-Band die Stimmung ordentlich anheizt. Darüber hinaus stellen sich an zahlreichen Infoständen die verschiedenen Akteure des Stadtteils vor und geben Einblicke in ihre wertvolle Arbeit.

Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz: Herzhafte Leckereien und süße Verführungen sorgen dafür, dass niemand hungrig nach Hause gehen muss.

Initiative verspricht mehr als ein Event

Das Fest entstand aus einer Initiative von Bürgerverein Farmsen-Berne, Fördern & Wohnen Sozi-

alpsychiatrie Farmsen, FeG Freie evangelische Gemeinde Farmsen, Innotec, KiFaZ Kinder- und Familienzentrum der AWO in Farmsen-Berne, Kirchengemeinde Farmsen-Berne, mgf Gartenstadt Farmsen eG, OpenHusMolly e.V., Quartiersmanagement Farmsen, SC Condor e.V., Wir bewegen Kids e.V., Hamburger Volkshoch-

schule und Polizeikommissariat 38. Sie alle versichern, dass das Fest mehr als nur ein Event ist – es ist eine Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, die Nachbarschaft besser kennenzulernen und gemeinsam zu feiern. Dabei wird deutlich: In Farmsen sind alle willkommen, hier gehört wirklich jeder dazu.

Neuer Hundenauslauf

Nach dem Ankauf der rund 600 Quadratmeter großen Fläche des ehemaligen Pumpwerks südlich des Appelloffweiher im vergangenen Jahr durch das Bezirksamt, dem Abriss durch Hamburg-Wasser und den Umbauarbeiten ist die neue eingezäunte Hundefreilauffläche fertiggestellt. Einfache Kletter- und Balancierelemente wurden als Spielelemente für die Vierbeiner errichtet und für die Hundebesitzer zwei Parkbänke eingebaut.

Im Bezirk Wandsbek gibt es nun insgesamt 20 Hundezonen mit einer Gesamtfläche von 248.300



Quadratmetern. Alle Hundenauslaufzonen in Hamburg, unterteilt nach den sieben Bezirken, sind auf der Homepage: Hundenauslaufflächen Hamburg aufgeführt.

Mosterei auf Rädern

Kubinas Saftmobil, Hamburgs erste Mosterei auf Rädern, macht am 13. September Station auf Gut Karlshöhe und presst köstlichen Saft aus Äpfeln, Birnen und Quitten. Hier kann man gleich vor Ort probieren oder bei der Pressung des selbst mitgebrachten Obstes zusehen. Die Besucher/innen kön-

nen wählen zwischen kalt gepresst zur Herstellung von Most, Wein oder Essig (bitte geeignete Behälter mitbringen) oder pasteurisiert und abgefüllt in 5 Liter Bag-in-Boxen, die je nach Menge zwischen 5,50 und 7 Euro kosten. Das Saftmobil steht von 10 bis 15 Uhr an der Karlshöhe 60d.

DIE NÄCHSTE AUSGABE DER RUNDSCHAU ERSCHEINT AM 27. SEPTEMBER



OKTOBERFEST

Ozapft is: Am 28. September feiern wir ab 19 Uhr ein zünftiges Oktoberfest - mit Musik und Tanz sowie mit einem reichhaltigen Buffet, auf dem sich zahlreiche bayerische Schmankerln finden. Dirndl und Trachten sind gerne gesehen, aber nicht zwingend erforderlich - allerdings werden die Schönsten von ihnen prämiert.



Preis für das Buffet:
Erwachsene: statt 28,00 € nur 24,00 €
Kinder bis 14 Jahre: statt 16,00 € nur 14,00 €
 Der Eintritt ist frei, eine Reservierung ist erforderlich!

SOMMERTERRASSEN

Nehmen Sie Platz auf einer der beiden Sommerterrassen! Hier können Sie den Tag gemütlich ausklingen lassen und kroatische, deutsche sowie internationale Spezialitäten genießen.



Dienstag bis Samstag 12.00 bis 22.00 Uhr (Küche bis 21.00 Uhr) • Sonn- und Feiertage 12.00 bis 21.00 Uhr (Küche bis 20.00 Uhr) • Montag Ruhetag

Am Luisenhof 1 • 22159 Hamburg • Telefon 040 - 643 10 71 • Mobil 0171 - 643 10 71
www.luisenhof-dubrovnik.de • info@luisenhof-dubrovnik.de

RESTAURANT Luisenhof & DUBROVNIK

Familie Bisaku
 Feiern Sie bei uns!

WEIHNACHTS- UND FAMILIENFEIERN

Für Weihnachtsfeiern sowie alle anderen Familienfeiern und Firmenveranstaltungen stehen Ihnen moderne Räumlichkeiten mit Platz für bis zu 240 Personen zur Verfügung.

Außerdem bieten wir Ihnen verschiedene Menüs und Platten sowie kalt-warme Buffets an. **Buchen Sie jetzt!**



CATERING/LIEFERUNG

Gern richten wir Ihre Feier auch in Ihren Räumlichkeiten aus. Fragen Sie nach unseren Angeboten!

Für größere Gesellschaften liefern wir im Umkreis von 3 Kilometern zudem frei Haus (Mindestbestellwert: 80 Euro). Als Geschenk erhalten Sie eine Flasche frisch gezapftes Luisenhof-Bier.



Mittagstisch
 Dienstag bis Samstag bieten wir von 12 bis 16 Uhr eine Mittagskarte mit sechs verschiedenen Gerichten an, die regelmäßig wechseln.

SOMMERKARTE

- Balkan-Salat** 15,00 €
mit Krautsalat, Tomaten, Paprika und Gurken, dazu Röstbrot
- Folienkartoffel mit Hähnchen** 15,80 €
Folienkartoffel mit Hähnchenbruststreifen, Sour Cream und Salatbeilage, dazu Röstbrot
- Pfannen-Gyros** 16,50 €
mit Tzatziki, Krautsalat und Pommes frites
- Hamburger Pannfisch** 18,50 €
mit Bratkartoffeln, Senfsauce und Salat
- Roastbeef** 19,50 €
mit Bratkartoffeln, Gewürzgurke, Remoulade und Salat



Alle Gerichte gibt es täglich ab 16 Uhr, solange der Vorrat reicht.

HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

Bernier Heerweg 183 • 22159 Hamburg • Telefon 428 853-0 • Fax 428 853 284 • www.vhs-hamburg.de

REGION OST

Die VHS Ost im September

Im September startet die Hamburger Volkshochschule mit vielen neuen Kursen – sowohl online als auch vor Ort im VHS-Zentrum Ost in Farmsen. Die Online-Kurse finden mit ZOOM (www.zoom.us) statt. Der Link zum Kurs wird vor Beginn per Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App sowie mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon und eine Mail-Adresse benötigt.

Sommerwerkstatt

Einstiegsworkshop Cajon – 7./8.9., jeweils 11 bis 14 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte ein eigenes Instrument mitbringen. (55 Euro)

Theater zum Ausprobieren – Improtheater und mehr – 7.9., 11 bis 16.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. (44 Euro)

Papier schöpfen und kreativ gestalten – 7./8.9., jeweils 11 bis 17 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte mitbringen: Bleistift, Cutter, (spitze) Schere, Lineal, Geodreieck, Papier und Kartonreste, altes Frotteehandtuch, Lappen etc. (72 Euro zzgl. 10 Euro Materialkosten)

Gitarre für Anfänger/innen – Songbegleitung – 7./8.9., jeweils 11 bis 14 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte eine Gitarre mitbringen. Leihinstrumente stehen in begrenzter Zahl zur Verfügung – bitte vor Kursbeginn reservieren. (48 Euro)

Analoge Fotografie mit und ohne Kamera – Experimente in der Dunkelkammer – 7./8.9., jeweils 11 bis 17 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Schwarz-Weiß-Film mit 36 Aufnahmen mitbringen. (152 Euro) **Plastisches Gestalten mit Speckstein** – 7./8.9., jeweils 11 bis 18 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Staubschutzmaske mitbringen. (101 Euro) **Israelische und Klezmer-Tänze** – 7.9., 14 bis 17.15 Uhr und 8.9., 10 bis 13.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Sport- oder Tanzschuhe mitbringen. (41 Euro) **Flamenco zum Kennenlernen** – 7./8.9., jeweils 14.15 bis 17.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Tanzschuhe mitbringen. (69 Euro) **Gitarrenbegleitung für Kinderlieder – von klassischen Liedern bis hin zu Bewegungssongs** – 8.9., 11 bis 16 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Die Kenntnis der Gitarren-Grundakorde ist Voraussetzung. Bitte eine eigene Gitarre und Stimmgerät oder Stimmgerät-App auf dem Smartphone mitbringen. (44 Euro)

Erste Schritte am PC

Die Teilnehmenden erwerben in ruhigem Lerntempo und anhand zahlreicher Beispiele und Übungen grundlegende Computerkenntnisse. Sie lernen auch, wie man Texte und Bilder druckt, speichert, öffnet und verwaltet sowie die Grundlagen des Internets und der E-Mail-Kommunikation. **Termine:** ab 4.9., jeweils

Mi., 9.30 bis 12.30 Uhr (6 Termine, 171 Euro)

Rundgang: Wandsbek

Über viele Jahrhunderte hinweg hat sich Wandsbek aus einem kleinen stormarnschen Dorf zunächst zum Adeligen Gut Wandsbek und weiter zu einem dänischen Flecken entwickelt, der von Schimmelmann zu erster wirtschaftlicher Blüte gebracht wurde. Die seit 1870 preußische Stadt wurde schließlich 1937 Bestandteil der Hansestadt Hamburg. Beim Rundgang werden innerhalb des Ortsteils Wandsbek an vielen Stellen die Bezüge zu seiner geschichtlichen Entwicklung verdeutlicht. **Termin:** 10.9., 15 bis 17.15 Uhr (1 Termin, 13 Euro) **Treffpunkt:** U-Bahnhof Wandsbek Markt, unten vor den Rolltreppen zum Busbahnhof, Schloßstraße

Schneidern

Die Teilnehmenden, Anfänger/innen und Fortgeschrittene, werden ein Kleidungsstück nähen, passend zu Figur und Typ – der Kenntnisstand bestimmt den Schwierigkeitsgrad. Vom Zugschnitt bis zur letzten Naht lernen sie die Kniffe und Raffinessen des Schneiderhandwerks kennen. Am ersten Abend werden die Materialien besprochen und es wird begonnen, ein Schnittmuster abzunehmen. Eine große Auswahl davon wird angeboten. Bitte mitbringen: Schnitt, Stoff, passendes Garn, Schere, Maßband, Kreide, Stecknadeln, Maschinennadeln. **Termine:** ab 12.9., jeweils Do., 16 bis 18.15 Uhr (8 Termine, 118 Euro zzgl. 5 Euro Verbrauchsmaterialien)

Training für Ältere

Ob Kräftigung, Koordination, Gleichgewicht oder Entspannung – dieses wöchentliche Bewegungstraining trägt dazu bei, körperlich fit zu bleiben. Mit Kleingeräten, auf der Matte oder dem Hocker, als Einzelübung oder in der Gruppe – das Programm ist abwechslungsreich und motivierend gestaltet und immer an die

Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst. Auch Elemente aus dem Gedächtnistraining und der bewussten Körperwahrnehmung sowie Übungen zur Sturzprophylaxe kommen zum Einsatz. In diesem Kurs wird auf gesundheitliche Einschränkungen Rücksicht genommen. Alle Teilnehmenden trainieren entsprechend ihrer körperlichen Voraussetzungen. Die Kursleiterin bitte auf die individuellen Bedürfnisse hinweisen. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Sportschuhe, Handtuch, etwas zu trinken. **Termin:** ab 13.9., jeweils Fr., 9.15 bis 10.45 Uhr (10 Termine, 110 Euro)

Goldschmieden



Die Goldschmiedekurse vermitteln die kreative und handwerkliche Ausführung von Schmuckstücken aus Edelmetallen und anderen Werkstoffen. Es gibt künstlerische Anregungen zu eigenen materialgerechten Entwürfen und fachliche Betreuung bei der Umsetzung der individuellen Schmuckstücke. In kleiner Gruppe erlernen die Teilnehmenden die Grundtechniken zur Herstellung von Schmuckstücken nach eigenen Entwürfen – zunächst in Messing und Kupfer, dann in Silber und Gold. Hinweis: Die individuellen Kosten für Edelmetalle und Edelsteine sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen. **Termine:** ab 19.9., jeweils Do., 14.30 bis 16.45 Uhr (7 Termine, 138 Euro zzgl. ca. 12 Euro Umlage für Kleinmaterial)

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183, statt. Das Team informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 428 853-0 oder per Mail unter ost@vhs-hamburg.de. Alle genannten Kurse sowie viele weitere gibt es auch unter www.vhs-hamburg.de.



DAS NEUE MAGAZIN IST DA!

Mit großem Kursteil im Heft.

VHS-Zentrum Ost
Bernier Heerweg 183
22159 Hamburg
vhs-hamburg.de

HAMBURGER
VOLKSHOCHSCHULE

Eventküche Pottcooker feiert Comeback

Die vergangenen Jahre war es still um die Eventküche Pottcooker. Seit März 2024 können Kochbegeisterte dort wieder ihren Löffel schwingen.

Etwas versteckt in der Heinrich-Hertz-Straße 106, auf dem Hof der „Minis-Hamburg“, lassen die neuen Inhaberinnen Ulrike Gagel-Petereit und Kirstin von Geys-Hagelberg die Eventlocation wieder aufleben. „Wir haben die alte Pottcookerreaktiviert und möchten damit Unternehmen, Selbstständigen und Privatpersonen einen Raum geben, in dem sie Business oder Privates in einer entspannten Atmosphäre verknüpfen können“, sagt Ulrike Gagel-Petereit. „Und das zu einem fairen Preis“.

Vollausstattung inklusive

In Winterhude/Barmbek-Süd präsentiert sich die Eventküche Pottcooker in einem modernen Ambiente. Neben der Küche, die über drei Backöfen, zwei Induktionsherde sowie eine reichhaltige Auswahl an Equipment und Geschirr

Kunstaussstellung

Unter dem Motto „Wandsbeker Gezwitscher“ nimmt die erst 15-jährige Rahlstedter Malerin Eyselste Steinhausen Interessierte im Rahmen einer Ausstellung mit auf einen ornithologischen Spaziergang durch Wandsbek.

Mit ruhiger Federführung und einem Auge für die Details der Vogelwelt zeigen ihre Bilder, dass auch der bevölkerungsreichste Bezirk der Metropole Hamburg einer Vielzahl von gefiederten Bewohnern Heimat bietet. So findet man sowohl an der Wandse jagende Eisvögel als auch einen hämmern den Buntspecht oder Waldkauze hoch oben in den Bäumen. Freche Möwen auf der Suche nach Speiseresten dürfen ebenso wenig fehlen, wie ein verspieltes Paar Kleiber oder über Getreidefelder flatternde Rotkehlchen. Die Bilder von Eyselste Steinhausen, die die 10. Klasse der Sophie-Barat-Schule besucht,



In einer entspannten Atmosphäre kann man Business oder Privates perfekt verknüpfen.

verfügt, finden an der großen Tafel bis zu 24 Personen bequem Platz. Für größere Veranstaltungen bietet der 70 Quadratmeter große Raum Platz für bis zu 40 Personen.

Flexible Nutzung

Im stilvollen Rahmen lassen sich hier Kochkurse veranstalten – aber auch für Team-Events und Workshops eignet sich der Eventraum im Herzen von Hamburg hervorragend. Oder für eine private Küchenparty, für die die eigene Wohnung zu klein ist. Media-Equipment, Dekorationsmaterial und die

optionale Einbindung gastronomischer Unterstützung durch Catering oder Erlebnisköche helfen, das Event erfolgreich zu realisieren.

„Wir beraten unsere Kunden bei individuellen Lösungen und unterstützen in der Umsetzung“, sagt Kirstin von Geys-Hagelberg. „Auch Extrawünsche, beispielsweise einen Einkaufsservice oder vom Standard abweichende Buchungszeiten, realisieren wir gern,

je nach Machbarkeit. Gerade für Unternehmen, die einen Raum suchen, um sich in lockerer Runde in einem angenehmen Umfeld zu besprechen, bietet die Eventküche vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Hier trifft Business-Meeting auf kulinarische Vielfalt.“

Kochkurse

Neu in der Eventküche Pottcooker sind die Kochkurs-Angebote. Ob Mediterrane Spezialitäten, Tapas oder exotische Delikatessen der Kap-Malaysischen Küche – es gibt viel zu entdecken. Passend zur kommenden Jahreszeit zaubern die Köchinnen und Köche zudem ein raffiniertes weihnachtliches Menu. Die Eventküche Pottcooker kann täglich für einen Zeitraum von sechs Stunden gebucht werden: entweder tagsüber von 10 bis 16 Uhr oder abends von 17 bis 23 Uhr. Mehr Information gibt es auf www.eventkueche.com.

Kandidaten aufgestellt

Mitte Juli wurde Regina Jäck (SPD), Bürgerschaftsabgeordnete im Wahlkreis Bramfeld/Steilshoop/Farmsen-Berne, als Spitzenkandidatin für die nächste Bürgerschaftswahl im März 2025 bestimmt. Die 67-Jährige Leiterin der Seniorenanlage Max Brauer Haus i.R. ist seit 1993 Mitglied der SPD und seit 2011 in den Ausschüssen für Soziales, Arbeit und Integration sowie Gleichstellung und Antidiskriminierung tätig, wo ihr inhaltlicher Schwerpunkt im Bereich der Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung

liegt. Außerdem ist sie Mitglied in mehreren Vereinen und engagiert sich für Projekte in den Stadtteilen Bramfeld, Farmsen-Berne und Steilshoop.

Neben Jäck wurden auch Tom Hinzmann (Masterstudium Lehramt abgeschlossen, demnächst Referendar), Elisabeth Enyonam Lösche (Studentin der Rechtswissenschaften), Lars Pochnicht (Angestellter), Sandra Wohlert (Betriebswirtin), Andreas Ernst (Politikwissenschaftler), Anastasia Kiloglou-Dora (Erzieherin) und Hans-Ronald Niehus (Diplom Volkswirt) nominiert.



Titel: „Baumakrobaten“.

sind nach eigenen Beobachtungen sowie im Austausch mit vogelkundlichen Experten des NABU entstanden.

Die Ausstellung wird im Beisein der Malerin am 2. September, um 17 Uhr von Tom Oelrichs (Dezernent für Soziales, Jugend und Gesundheit) eröffnet. Im Anschluss kann sie bis zum 27. September jeweils montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr im Bezirksamt Wandsbek, Schloßstraße 60, auf der Ausstellungsfäche im 2. Obergeschoss besichtigt werden.



Andreas Ernst (v.l.), Elisabeth Enyonam Lösche, Lars Pochnicht, Regina Jäck, Sandra Wohlert, Tom Hinzmann und Hans-Ronald Niehus. Es fehlt Anastasia Kiloglou-Dora.

Der September-Shopping-Guide

Es ist die Zeit, in der die Röcke wieder länger getragen werden, die Jacken dicker sind und T-Shirts unter wärmenden Pull-overn verschwinden. Ab dem 22. September ist offiziell Herbst und damit Zeit, wieder einmal nach Herzenslust zu shoppen und die Garderobe auf den neuesten Stand zu bringen. Praktisch, dass der Einkaufstreffpunkt Farmsen mit seinen 70 Fachgeschäften gleich vor der Tür liegt.

Regen, dunkle Wolken, kalter Wind – ja, der Herbst ist nicht gerade für sein schönes Wetter bekannt. Dafür aber für seine tollen Modetrends, von denen viele bereits den Weg in die Regale der Fashion-Stores gefunden haben. Hier warten kuschelige Cardigans und Pullover, die in Kombination mit Wide Leg Jeans oder Satinrock



Bei Deichmann gibt es die aktuellen Schuh-Trends.



Das Geschenkehaus Nanu-Nana bietet bereits jetzt herbstliche Dekorationsideen.



In den Modefachgeschäften sind die neuen Kollektionen eingetroffen. einfach immer toll aussehen, auf neue Besitzerinnen. Selbstverständlich gibt es auch für Herren eine Auswahl an herbstlichen Mode-Highlights.

Stilvolles für die neue Jahreszeit

Für ein gemütliches Ambiente in den eigenen vier Wänden bietet Nanu-Nana herbstliche Deko und warme Farben, inspiriert von der Natur. Egal, ob Kürbisse und Pilze, Tiere des Waldes oder Trocken- und Kunstblumen – hier wird garantiert jeder fündig. Die wechselnden Dekorationsartikel und Wohnaccessoires sorgen für jede Menge Inspiration.

Der Herbst kulinarisch

Sogar kulinarisch lässt sich die neue Jahreszeit entdecken – und zwar mit jeder Menge frischem

saisonalen Gemüse, das in den Supermärkten darauf wartet, zu leckeren Kreationen verarbeitet zu werden.

Genießen können die Besucherinnen und Besucher des Centers aber



Blume 2000 bietet frische Schnittblumen und Sträuße sowie zahlreiche Pflanzen.

auch vor Ort. Hier empfehlen sich die Pizzeria Sale Pepe, das Fischhaus Farmsen, das Schnellrestaurant Burger King, die griechische Taverne „Yamas“ und das Eiscafé Dante sowie das Restaurant Jacky Chang. Verschiedene Dienstleistungsbetriebe wie Drogerie, Optiker, Friseur, Parfümerie und Änderungsschneiderei runden das Angebot ab.

Neue Öffnungszeiten

Anfang August wurde die Kernzeit der Ladenöffnung von Montag bis Samstag auf 10:00 bis 19:00 Uhr gesetzt. Das bedeutet, dass die im Center ansässigen Geschäfte eine Stunde früher schließen können. Die neuen Öffnungszeiten sind jedoch nicht bindend, es steht jedem Mieter weiterhin frei, sein Geschäft früher oder auch länger zu öffnen. Insbesondere der Kaufland-Markt ist auch weiterhin von 07:00 bis 21:30 Uhr für die Kunden da. Eine Übersicht der Geschäfte, die vor 10:00 Uhr öffnen oder nach 19:00 Uhr schließen, ist auf der Homepage www.ekt-farmsen.de unter dem Titel „Hier gibt es für Sie eine extra Schicht!“ im News-Bereich veröffentlicht.

Kostenlos Parken

Zum Shopping mit dem eigenen Auto? Im Einkaufstreffpunkt Farmsen kein Problem! Die herbstliche Stimmung im Center wird durch das kundenfreundliche Parkkonzept unterstützt: Mehr als 1.000 kostenlose Stellplätze sorgen dafür, dass einem entspannten Bummel nichts im Wege steht. Gegenüber der Zufahrt zum Parkdeck gibt es zudem einen Allego-Schnelllade-Park für Elektrofahrzeuge, auf dem 18 Plätze mit Ladeleistungen von 22 kW bis 300 kW zur Verfügung stehen. Weil hier mit 100 Prozent Ökostrom geladen wird, wird der Besuch im

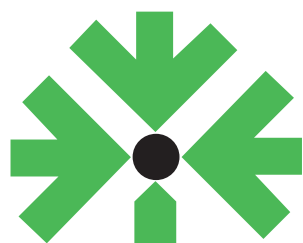


EKT Farmsen noch nachhaltiger. Die Bezahlung kann über alle gängigen Ladekarten und Apps sowie über Ad-hoc-Laden per Kreditkarte erfolgen.

Parken!



*Bei uns natürlich **KOSTENLOS!***



**einkaufs | treffpunkt
farmsen**

www.ekt-farmsen.de

... mehr als Einkaufen!

Montag - Samstag bis 20.00 Uhr geöffnet!



Über 1.000
kostenlose
Parkplätze!



18 Ladestationen
für Elektrofahrzeuge!



Jetzt bewerben für den Hanse-Umweltpreis

Der Countdown läuft: Noch bis zum 30. September können sich Schulen, Einzelpersonen, Initiativen und Vereine für den Hanse-Umweltpreis bewerben, der in diesem Jahr 30jähriges Bestehen feiert. Ein Teilnahmeformular gibt es neben allen Infos unter www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis.

Im vergangenen Jahr hatte der Verein Umwelthaus Pinneberg e.V. im Wettbewerb die Nase vorn. Seit 2014 gestaltet der Verein ein ehemalig versiegeltes Baumschulgelände in einen naturnahen „Entdeckergarten“ um und bietet dort Nachhaltigkeitsbildung für Kitas und Schulen an. Auch für Erwachsene gibt es spannende Angebote wie Kochkurse oder das Haltbarmachen von saisonalem Obst und Gemüse.

Mit dem zweiten Platz wurde 2023 das naturnahe SAGA-Quartier

Rahlstedt bedacht. 2019 hat das Team der SAGA-Geschäftsstelle Rahlstedt beschlossen, die Biodiversität im Wohnumfeld aller Bestände nachhaltig zu fördern. Zahlreiche Maßnahmen wurden öffentlichkeitswirksam und möglichst unter Mieterbeteiligung umgesetzt, darunter u.a. Umstellung auf extensive Rasenpflege auf 100 Flächen, Ansaat von Wildblumenwiesen, Aufhängen von mehr als 300 Nistkästen, Einrichtung von Gemeinschaftsgärten, Aufstellung von Regenwasserauffangbehältern, Umstellung der Jahresgartenpflege und Auswahl einheimischer insekten- und vogelfreundlicher Pflanzen bei Neugestaltung sowie vieles mehr.

Der dritte Preisträger war das Friedrich-Ebert-Gymnasium in Heimfeld. Das dortige Schulgartenprojekt hat in enger Zusammenarbeit der gesamten Schulgemeinschaft bereits mehrere Lebensräume geschaffen, in denen regionale und ökologisch passende Arten angesiedelt wurden.



Hanse-Umweltpreis wird in diesem Jahr schon zum 30. Mal vergeben. Trotzdem ist der Wettbewerb nach wie vor sehr spannend, denn es gibt immer wieder neue, gute Ideen für den Natur- und Klimaschutz. Das Besondere ist zudem, dass beim Hanse-Umweltpreis auch kleine Projekte und private Initiativen sehr geschätzt werden und die Chance auf einen Gewinn haben. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen“, sagt Tobias Hinsch, Geschäftsführer des NABU Hamburg.

Schüler/innen und Lehrer/innen haben besonderen Wert auf die Förderung von Arten gelegt, die sowohl für die Lehre als auch für das Ökosystem sinnvoll sind.

Preisverdächtige Projekte gesucht

Auch in diesem Jahr suchen Schirmherrin Dagmar Berghoff, der NABU Hamburg und die Globetrotter Stiftung engagierte Umweltschützer/innen und ihre preisverdächtigen Projekte. „Der

Die Teilnahme

Teilnehmen können alle, die in Hamburg oder im direkten Umland der Hansestadt ein Projekt im Naturschutz und/oder im Klimaschutz bereits begonnen oder beendet haben. Der Hanse-Umweltpreis ist mit einem Preisgeld von insgesamt 6.000 Euro dotiert, das von der Globetrotter Stiftung bereitgestellt wird. Alle Infos gibt es unter www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis.



HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



GARTENGESTALTUNG

JÖRG NEUMANN
Garten- und Landschaftsbau

Aerifizieren (Perforierung) des Rasens
Jahrespflege • Pflanzungen
Zäune setzen • Plattenarbeiten

Seit
30 Jahren
in Hamburg

Auf Anfrage reinigen wir
auch Ihre Ablaufsysteme!

Hornissenweg 40a • 22159 HH
Telefon (040) 647 07 86
Fax (040) 647 51 85
www.neumannsgarten.de

GLASARBEITEN



**Glas - soviel Sie mögen
Beratung - soviel Sie brauchen**

Haldesdorfer Str. 143 • 22179 Hamburg

SANITÄRE ANLAGEN

**WOLFGANG
HAHN**
SANITÄRTECHNIK • GASHEIZUNG
Eckerkoppel 48 22159 Hamburg
Tel. 668 57 888 • Fax 668 57 999
Mobil: 0171 573 22 09

Jens Schebitz
SANITÄR • HEIZUNGS-TECHNIK

- SANITÄR
- HEIZUNG • SOLAR
- BAUKLEMPNEREI
- BEDACHUNG

Hudlemstraße 13 a
22159 Hamburg-Farmsen

Telefon (040) 643 60 64

Fax (040) 645 25 21

E-mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de

Mobile

Problemstoffsammlung

Die nächsten mobilen Problemstoffsammlungen der Stadtreinigung Hamburg finden wie folgt statt: • Montag, 2. September, von 14.30 bis 16 Uhr auf der Marktfläche Herthastraße • Montag, 23. September, von 12 bis 13.30 Uhr an der Karlshöhe/Pezolddamm und • Montag, 30. September, von 14.30 bis 16 Uhr am Berner Markt/Hermann-Balk-Straße. Hier werden kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung von Problemstoffen. Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Bei Abgabe sollten sie in einem geschlossenen Behälter abgefüllt und außerdem möglichst genau gekennzeichnet sein.

Neuer Vorstand gewählt

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Sozialwerks im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. Ende Juli stand auch die Neuwahl des gesamten Vorstandes auf der Tagesordnung. Dabei wurden der Vorsitzende, Hans-Otto Schurwanz und seine Stellvertreterin, Brigitte Friedrich, ebenso für vier Jahre wiedergewählt wie die Schriftführerin Ellen Wachtel und der Beisitzer Volker Balz. Das Amt des Schatzmeisters übernimmt Volker Neue, der diesen Posten bereits im Bürgerverein inne hat. Der Vorsitzende des Bürgervereins, Rolf Röper und der 3. Vorsitzende, Gerhard Andersen sind künftig weitere Beisitzer im siebenköpfigen Vorstand.

Wahl der Giftpflanze

Zu 21. Mal ruft der Botanische Sondergarten Wandsbek auf, sich an der Wahl zur Giftpflanze des Jahres zu beteiligen. Folgende Pflanzen stehen für das kommende Jahr zur Wahl: • Acker-Gauchheil (*Anagallis arvensis*) in der Kategorie Ein- und zweijährige Pflanzen • Schneeball (*Viburnum* sp.) in der Kategorie Gehölze, • Cashew (*Anacardium occidentale*) in der Kategorie giftige Nahrungspflanzen, • Pfingstrose (*Paeonia* sp.) in der Kategorie Stauden und • Gummibaum (*Ficus elastica*) in der Kategorie Zimmer- und Kübelpflanzen. Ein besonderes Augenmerk soll auch auf Nahrungspflanzen gelegt werden, in denen Giftstoffe enthalten sind. Diese Giftstoffe führen jedoch durch Reifeprozesse oder die richtige Zubereitung bzw. richtige (niedrige) Dosierung beim Verzehr nicht unbedingt zu einer Vergiftung.

Die Abstimmung

Auf der Homepage des Botanischen Sondergartens (www.hamburg.de/go/sondergarten-gift-pflanze) werden die Pflanzen vorgestellt. Dort kann sich jeder per Mausklick an der Abstimmung beteiligen. Außerdem stellen sich die fünf Kandidaten auch im Gewächshaus des Sondergartens in

Der Verein

Das als gemeinnützig anerkannte Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. besteht als eigenständiger Verein seit dem 11. April 1996. Es wurde gegründet, weil Bürgervereine die Gemeinnützigkeit nicht erlangen können. Die Verbindung zum Bürgerverein wird dadurch gewährleistet, dass nach der Satzung mindestens vier Vorstandsmitglieder des Bürgervereins dem Vorstand des Sozialwerks angehören müssen. Nach der Satzung setzt sich der Verein für die sozialen Belange im Stadtteil ein. Der Satzungszweck wird insbesondere durch die Förderung der Kinder-, Jugend- und Alteneinrichtungen



Zur Wahl steht auch die Pfingstrose.

der Walddörferstraße 273 zur Wahl. Bei der Abstimmung geht es nicht um Schönheit oder Artenschutz, sondern um das ganz persönliche Bauchgefühl der Abstimmenden. Darüber hinaus können Kandidaten für die Wahl der Giftpflanze des Jahres 2026 vorgeschlagen werden. Die Abstimmung endet am 15. Dezember, das Ergebnis wird dann einen Tag später bekannt gegeben.

Und außerdem

Übrigens: Der Botanische Sondergarten bietet die Möglichkeit, dass interessierte Naturinformationshäuser für ihre Besucherinnen und Besucher sowie Naturführer für ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Ordner mit Wahlunterlagen auslegen können. Somit ist eine Abstimmung auch außerhalb des Internets und des Sondergartens möglich.



Der neue Vorstand (v.l.): Gerhard Andersen, Rolf Röper, Volker Neue, Brigitte Friedrich, Hans-Otto Schurwanz und Ellen Wachtel.

durch finanzielle Zuwendungen verwirklicht.

Die Begünstigten

In den letzten 28 Jahren hat das Sozialwerk insgesamt Zuwendungen in Höhe von rund 165.000 Euro an Einrichtungen in Farmsen-Berne vergeben. Unterstützt wurden Kindergärten, Schulen, Alten- und Pflegeheime, Behinderteneinrichtungen, soziale Projekte der Kirchengemeinden, die Jugendfeuerwehr und die Farmsener Bücherhalle sowie die Jugendabteilungen der Sportvereine. So erhielt beispielsweise der tus BERNE aus Anlass des 100-jährigen Vereinsjubiläums eine Zuwendung für die Jugendarbeit.

Straßenarbeiten

Aktuell und voraussichtlich bis Ende März 2025 finden in der Straße Am Luisenhof umfangreiche Bauarbeiten statt. Diese erfolgen im Rahmen des Senatsprogramms „Optimierung der Buslinie MB26“ und sind erforderlich, um für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sowie für den Fuß- und Radverkehr bessere Bedingungen zu schaffen. Darüber hinaus dienen sie dem Erhalt der Infrastruktur.

Zwischen der Hausnummer 11 Am Luisenhof und dem Bramfelder Weg werden sogenannte Überliegerplätze für Busse gebaut. Diese befinden sich derzeit im Bereich des U-Bahnhofs Farmsen und werden zur Entzerrung sowie zur Neuordnung des Busverkehrs im Bahnhofsbereich verlegt. Der Ein-

Die Mittel

Die Mittel des Vereins stammen aus Beiträgen und Spenden, aber zu einem erheblichen Teil auch aus den Reinerlösen der Benefizkonzerte, die der Bürgerverein Farmsen-Berne seit 1985 veranstaltet hat. Übrigens: Rund 98% der eingenommenen Mittel werden den genannten sozialen Zwecken zugeführt.

Für Beiträge und Spenden auf das Konto bei der Hamburger Sparkasse (IBAN: DE14 2005 0550 1232 1298 64, BIC: HASPDEH3333) können steuerlich anerkannte Spendenbescheinigungen ausgestellt werden. Eine Beitrittserklärung finden Sie auf <https://www.bv-farbe.de/sozialwerk/>.

mündungsbereich Bramfelder Weg wird umgestaltet und mit einer neuen Ampelanlage ausgestattet. Sämtliche Geh- und Radwege sowie die Fahrbahn werden vollständig erneuert und teilweise neu angeordnet. Außerdem erhält die Straße Am Luisenhof begrünte Mittelstreifen.

Die Arbeiten finden in mehreren Bauabschnitten statt, um möglichst viele Fahrstreifen aufrecht erhalten zu können. Dabei werden jeweils Notgehwege für den Fuß- und Radverkehr eingerichtet. Während der gesamten Bauzeit kommt es zu Einschränkungen an den Einmündungen Bramfelder Weg und Vom-Berge-Weg. Aktuelle Informationen gibt es auf <https://lsbg.hamburg.de/downloads/anliegerinformationen>.

Im Endspurt einen Ausbildungsplatz finden

Haupt Schülerinnen und -schüler stehen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz vor besonderen Herausforderungen. Sie konkurrieren mit Schulabgängern mit höheren Schulabschlüssen. Trotzdem ist es noch nicht zu spät, Ausbildungssuchende können auch jetzt noch einen Ausbildungsplatz finden. Bezogen auf die Zahl der Schulentlassenen von allgemeinbildenden Schulen nutzen vor allem Haupt Schülerinnen und -schüler überproportional die Ausbildungsvermittlung: Sie machen 30 Prozent der gemeldeten Bewerberinnen und Bewerber aus, während ihr Anteil an den Schulabgängerinnen und -abgängern nur 16 Prozent beträgt. Dabei stehen

ihnen nur rund 60 Prozent der Ausbildungsplätze offen. Real-schulabgänger hingegen können sich auf 93 Prozent, Abiturienten theoretisch auf alle Ausbildungsstellen bewerben. Rein formal gibt es zwar für Ausbildungsberufe keine vorgeschriebenen Schulabschlüsse, aber die Ausbildungsbetriebe können Mindestanforderungen angeben.

Flexibilität bei der Berufswahl

Aktuell sind noch in vielen Berufen Ausbildungsplätze zu besetzen. Die meisten unbesetzten Ausbildungsstellen, die häufig auch von jungen Menschen mit Hauptschulabschluss erlernt werden, gibt es für Kaufleute im Ein-

zelhandel, Verkäuferinnen und Verkäufer, Fachkräfte für Lagerlogistik oder zahnmedizinische und medizinische Fachangestellte. Große Besetzungsschwierigkeiten und damit überdurchschnittlich gute Chancen für Bewerberinnen und Bewerber bestehen zum Beispiel in Lebensmittelberufen, im Bau, im Verkauf, in der Gastronomie, in Verkehr und Logistik sowie in vielen Handwerksberufen (z.B. Metallbau oder Heizungstechnik) – hier war der Anteil der unbesetzten Berufsausbildungsstellen zuletzt noch sehr hoch.

Chancen nutzen

Auch jetzt noch gibt es gute Chancen, einen Ausbildungsplatz zu finden. Es ist nicht zu spät, noch in diesem Jahr eine Ausbildung zu beginnen. Die Nachvermittlungaktionen der Arbeitsagenturen und Jobcenter bieten bis zum Ende des Jahres Möglichkeiten, eine Ausbildungsstelle zu finden. Auch Ausbildungsbetriebe können und sollten sich bei der Suche nach Azubis jetzt noch an ihre Arbeitsagentur wenden und auch jungen Menschen mit Hauptschulabschluss eine Chance geben.



Viele unbesetzte Ausbildungsstellen gibt es beispielsweise für zahnmedizinische Fachangestellte.

Unterstützungsangebote nutzen

Jeder junge Mensch auf Ausbildungssuche ist eine potenzielle Fachkraft von morgen. Auch deswegen darf kein junger Mensch verloren gehen. Die Arbeitsagenturen und Jobcenter unterstützen deswegen Auszubildende und Ausbildungsbetriebe bei der Ausbildung. Dazu stehen Ihnen Instrumente wie beispielsweise die Assistierte Ausbildung, eine Einstiegsqualifizierung, der Mobilitätzuschuss oder Berufsausbildungsbeihilfe zur Verfügung. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Homepage www.arbeitsagentur.de.

Logistik Jobbörse

Am 10. September lädt die Agentur für Arbeit Hamburg zur 15. Logistik Jobbörse ein. In der Zeit von 10 Uhr bis 15 Uhr präsentieren sich im Haus 1 und auf dem Außengelände der BallinStadt, Veddel Bogen 2, zahlreiche Unternehmen, die auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie nach Auszubildenden sind. Die Logistik zählt in Deutschland

zu den größten Wirtschaftsbereichen. Die Metropolregion Hamburg ist in Nordeuropa der führende Logistikstandort. Logistik ist mehr als nur Transport, Frachtschlag und Lagerung. Neugierig? Dann besuchen Sie die Logistik Jobbörse 2024, erfahren Sie mehr und lernen Sie Ihren zukünftigen Arbeitgeber kennen. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Du suchst... einen Ausbildungsplatz?
Du kennst..... Deinen Traumjob?
Du weißt.. wo Du im Leben hin willst?

Das Team **AzubiPlus**

hilft Dir bei Deinem erfolgreichen Start in die Ausbildung

 **Türöffner** zu Firmen in ganz Hamburg

 Ziel: **Ausbildung!**

 **Vermittlung** in alle Branchen

 **regelmäßige Messen** und Firmenbesuche

 **Unterstützung** im Arbeitgeberkontakt

 **Tipps zu Unternehmen** für Deinen Wunschberuf

 **Anpassung** Deiner Bewerbungsunterlagen

 Dein **Netzwerk:** Rund 40 Ansprechpartner:innen an 7 Standorten

Starte jetzt mit AzubiPlus durch: **Nutze** unser kostenfreies Angebot und sende eine E-Mail mit Deinem Anliegen an: Hamburg.Ausbildungsstellen-448@arbeitsagentur.de

Angebote beim tus BERNE

Weil sportliche Betätigung heute wichtiger denn je ist, hält der tus BERNE auch im Jubiläumsjahr ein großes Angebot an Bewegung sowie Freizeit-, Leistungs-, Wettkampf- und Gesundheitssport für alle Altersklassen bereit. Diese Angebote und Aktionen gibt es aktuell:

Aikido für Anfänger

Auch in diesem Jahr bietet die Aikido-Abteilung wieder ihren beliebten Anfängerkurs zum Kennenlernen dieser faszinierenden Kampfkunst an. Der vierwöchige Kurs, der für Neu- und Wiedereinsteiger ab 15 Jahre geeignet ist, beginnt am 10. September und findet jeweils dienstags von 19 bis 20.30 Uhr im tus BERNE-Vereinszentrum, Berner Allee 64a, statt. Die Kosten betragen 23 Euro für Vereinsmitglieder und 42 Euro für Gäste. Weitere Infos gibt es unter info@aikido-tusberne.de.

Bauch-Beine-Rücken-Po

Bei diesem Angebot für Neu- und Wiedereinsteiger wird der Körper gestrafft und in Form gebracht. Die Ausdauer wird trainiert, es gibt gezielte Übungen auf der Matte und gelegentlich kommen Kleingeräte zum Einsatz. Der Kurs findet ab 18. September jeweils mitt-

wochs von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule am Gut, Thomas-Mann-Straße 2, statt. Die Kosten betragen 29 Euro für Vereinsmitglieder und 51 Euro für Gäste.

Fatburner - Bodystyling

Dieser Kurs, der ab 18. September jeweils mittwochs von 20.30 bis 21.30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule am Gut, Thomas-Mann-Straße 2, stattfindet, strafft und festigt den ganzen Körper. Hier kann man richtig viel Fett und Kalorien verbrennen, den Stoffwechsel ankurbeln und überflüssige Pölsterchen zum Schmelzen bringen. Los geht's mit einem Warm-up, anschließend folgen einfache, figurformende Übungen. Ein abschließendes entspannendes Stretching rundet den Kurs ab. Bitte eine Matte mitbringen! Die Kosten betragen 29 Euro für Vereinsmitglieder und 51 Euro für Gäste.

Ashtanga Yoga

In diesem Kurs werden die erste Serie des Ashtanga Yoga kennengelernt sowie die asanas und Bewegungsabläufe erarbeitet. Ashtanga Yoga hat eine lange Tradition und gilt als anspruchsvolle Yoga-Richtung. Die Asana-

Positionen werden gemäß einer vorgegebenen Reihenfolge eingenommen und sind mit einer Vinyasa-Bewegungsabfolge miteinander verbunden.

Der Kurs ist für Jugendliche ab etwa 16 Jahre sowie Erwachsene geeignet und findet ab 19. September jeweils donnerstags von 20 bis 21.15 Uhr in der Sporthalle Schule Berne (Seiteneingang neben dem Sportplatz), Lienaustraße 32, statt. Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Bitte eine eigene Matte, gerne eine Decke und ggf. Wasser zum Trinken mitbringen. Die Kosten betragen 43 Euro für Vereinsmitglieder und 65 Euro für Gäste.

Yoga auf dem Stuhl

In diesem zehnwöchigen Kurs haben Neu- und Wiedereinsteiger Gelegenheit, mit Yogaübungen



auf dem Stuhl eine beruhigende, ausgleichende Wirkung zu erzielen und Stress abzubauen. Auch Atemübungen und Meditation sind Inhalte des Kurses, in dem man die fernöstliche Bewegungsart kennenlernen kann. Bitte eine Decke und etwas zum Trinken, am besten Wasser, mitbringen. Der Kurs findet ab 19. September jeweils donnerstags von 10 bis 11 Uhr (nicht während der Schulferien) im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, statt. Die Kosten betragen 67 Euro für Vereinsmitglieder und 93 Euro für Gäste.

Alle Kurse sind online buchbar auf www.tus-berne.de.

Kinder-Olympiade

Am 14. September werden beim tus BERNE die Wettbewerbe der 18. Kinder-Olympiade ausgetragen. Hier steht der Spaß im Vordergrund, wenn es gilt, einen Parcours zu absolvieren, der Geschicklichkeit und Schnelligkeit erfordert. Dabei wird die Zeit gestoppt. Die Besten qualifizieren

sich für das große Finale am 22. September.

Die Wettkämpfe finden von 10 bis 13 Uhr in der Sporthalle Berne, Lienaustraße 32, statt. Teilnehmen können alle Kinder der Jahrgänge 2014 bis 2019. Eine Vereinszugehörigkeit wird nicht vorausgesetzt.

E-BIKES ZUM EINKAUFSPREIS*

HAIBIHE

Trekking 11, 750 Wh
UVP 4.799,00

€ 3.399,-



PEGASUS

Premium Evo 10 Lite, 625 Wh
UVP 4.299,00

€ 2.899,-



WINORA

E-Flitzer, 250 Wh
UVP 2.599,00

€ 1.899,-



GUDEREIT

EC 3.5 Einrohr, 400 Wh
UVP 2.699,99

€ 1.799,-



- Summer Sale
- viele Modelle aus 2024
- sofort verfügbar



HH - WANDSBEK
FRIEDRICH-EBERT-DAMM 30-32
040 - 6 93 00 20

fahrrad-nielandt.de

hinter dem Haus, Anfahrt Hinschenfelderstieg

* Bei Leasingkauf zzgl. 100 € Bearbeitungsgebühr

E-Rechnung ab 2025: Was Sie wissen müssen

Ab dem 1. Januar 2025 wird die E-Rechnung in Deutschland für viele Unternehmen Pflicht. Diese Änderung betrifft die Art und Weise, wie Rechnungen gestellt und verarbeitet werden. In diesem Artikel erklären wir einfach und verständlich, was eine E-Rechnung ist, wer davon betroffen ist und was das für Ihr Unternehmen bedeutet.

Was ist eine E-Rechnung?

Eine E-Rechnung ist im Grunde eine elektronische Rechnung, die in einem speziellen, strukturierten Format erstellt und verschickt wird. Dieses Format sorgt dafür, dass die Rechnung direkt und ohne manuelle Eingriffe weiterverarbeitet werden kann. Es ist so gestaltet, dass alle wichtigen Angaben, die das Finanzamt verlangt, korrekt und vollständig enthalten sind.

Zu den gebräuchlichsten Formaten gehören die X-Rechnung und das ZUGFeRD-Format. Die X-Rechnung wird schon häufig von Behörden genutzt, während ZUGFeRD eine Art Standard für viele Unternehmen ist. Es gibt auch das sogenannte EDI-Format, das ebenfalls verwendet werden kann, wenn es entsprechend angepasst wird.

Wer ist betroffen?

Die E-Rechnungspflicht gilt zunächst nur für Geschäfte zwischen Unternehmen, die beide in Deutschland ansässig sind. Das bedeutet, wenn ein Unternehmen einer anderen Firma in Deutschland etwas verkauft oder eine Dienstleistung erbringt, muss ab 2025 eine E-Rechnung gestellt werden.

Dies gilt für alle Arten von Geschäften, egal ob dabei Mehrwertsteuer ausgewiesen wird oder nicht. Betroffen sind auch Kleinunternehmer und Firmen, die bestimmte steuerfreie Leistungen erbringen.

Nicht betroffen sind hingegen Verkäufe an Privatkunden (also B2C-Geschäfte), Geschäfte mit ausländischen Unternehmen sowie bestimmte steuerfreie Umsätze. Auch für sehr kleine Rechnungen bis 250 Euro oder für Fahrkarten muss keine E-Rechnung erstellt werden.

Wie und wann muss umgestellt werden?

Bis Ende 2026 haben Unternehmen Zeit, ihre Rechnungsstellung auf E-Rechnungen umzustellen. Kleinere Unternehmen mit einem Jahresumsatz von weniger als 800.000

Euro haben sogar bis Ende 2027 Zeit. Während dieser Übergangszeit dürfen weiterhin Papier- oder PDF-Rechnungen verschickt werden.

Allerdings müssen Unternehmen schon ab dem 1. Januar 2025 in der Lage sein, E-Rechnungen zu empfangen. Dafür reicht es zunächst aus, eine E-Mail-Adresse anzugeben. Um die E-Rechnung weiterzuverarbeiten, ist jedoch spezielle Software nötig. Die meisten Anbieter von Buchhaltungs- und Unternehmenssoftware werden dafür passende Lösungen anbieten.

Was bedeutet das für Unternehmen?

Die Umstellung auf E-Rechnungen erfordert zunächst etwas Aufwand. Unternehmen müssen ihre Systeme anpassen und möglicherweise in neue Software investieren. Langfristig wird dies jedoch viele Vorteile bringen: E-Rechnungen können automatisch verarbeitet werden, was Zeit und Kosten spart.

Es wird allerdings weiterhin verschiedene Rechnungsformate geben, da nicht alle Geschäfte unter die E-Rechnungspflicht fallen. Dies könnte in der Praxis zu Verwirrung führen.

Ausblick

Die Einführung der E-Rechnung in Deutschland ist ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung. Unternehmen sollten sich frühzeitig darauf vorbereiten, um Probleme zu vermeiden. Langfristig könnte diese Umstellung den Weg zu einer noch größeren Veränderung ebnen: der Echtzeitmeldung von Umsätzen an das Finanzamt, dem sogenannten Real-Time-Reporting. Auch auf europäischer Ebene wird an ähnlichen Regelungen gearbeitet, allerdings wird es noch einige Jahre dauern, bis diese umgesetzt werden.

Insgesamt bedeutet die E-Rechnung eine Modernisierung der Geschäftsprozesse, die Unternehmen in Deutschland künftig effizienter und transparenter arbeiten lässt.

Haben Sie Fragen?

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten Sie gerne individuell zu Ihrer Situation und helfen Ihnen, mögliche steuerliche Fallstricke zu vermeiden.



MERTENS SCHABOW

g r o w t o g e t h e r

Mertens Schabow Steuerberatungsgesellschaft Hamburg mbH

Hans-Henny-Jahnn-Weg 41-45 • 22085 Hamburg

☎ 040 5247397-0 | 🌐 www.mertens-schabow.de | ✉ info@mertens-schabow.de